

Der Besuch des niedersächsischen Landtages am 02.11.2018 war für 40 begeisterte LandFrauen vom LandFrauenverein Gehrden/Ronnenberg ein interessanter Ausflug in die „Welt der Politik“.

Im Foyer des Landtages wurden wir von einer sehr freundlichen Dame des Besucherdienstes empfangen. Anschließend konnten wir uns den Film „Abriss und Aufbau des neuen Plenarsaales“ im Zeitraffer anschauen. Es folgte ein informativer Film über die Arbeit im Landtag. Zurzeit läuft die 18. Wahlperiode mit 137 Abgeordneten, davon sind 6 Abgeordnete gleichzeitig Minister/innen der Landesregierung. Der Frauenanteil beträgt 27 % und das Durchschnittsalter 50 Jahre.

Anschließend ging es über die erhaltene von Oesterlen entworfene freitragende Treppe, der „Niedersachsentreppe“ in den Besucherbereich des Plenarsaales.

Der Plenarsaal wurde 1962 vom Architekten Oesterlen entworfen und von 2014 bis 2017 für 58 Millionen umgebaut und modernisiert.

Das Ergebnis kann sich sehen lassen, ein wunderschöner heller, großer Plenarsaal entstand. Es war zwar keine Plenarsitzung, aber schon allein die Akustik und das Flair begeisterte alle sehr.

Ein Rundgang durch die Flure mit einer beeindruckenden Bildergalerie und der Besuch der Fraktionsräume vervollständigte die Führung.

Im Anschluss stand die Abgeordnete Frau Kerstin Liebelt für Fragen bereit. Es wurden viele Fragen gestellt, das Thema „Inklusion“ entwickelte sich rasch zu einer spannenden Diskussion. Für viele weitere Fragen war aber die Zeit zu kurz.

Vielleicht ist das auch mal eine Idee öfters mit den Abgeordneten öffentlich zu reden! Das Interesse und der Bedarf ist da!!!

Das Restaurant Zeitfür, erwartete uns mit einem köstlichen Suppenbuffet. Der Raum, im ehemaligen Leineschloss, kam uns bekannt vor, vor Jahren fanden dort unsere Versammlungen statt.

Nach dieser leckeren Stärkung ging es für viele LandFrauen noch zu einem Einkaufsbummel durch Hannovers Innenstadt.